

KGAL veräußert Telekom-Zentrale mit rund 81.000 m² im Namen südkoreanischer Institutioneller

Grünwald, 20.07.2022 – Die KGAL GmbH & Co. KG hat die in Bonn gelegene weltweite Firmenzentrale der Deutschen Telekom erfolgreich veräußert. Dabei agierte die Gesellschaft sowohl als Teileigentümer des Objekts als auch als Transaktionsberater für die Mehrheitseigentümer, mehrere südkoreanische institutionelle Investoren. Das 2017 teilsanierte und moderne Headquarter im Bundesviertel Bonns ist langfristig vermietet und wurde von Art-Invest Real Estate erworben.

„Mit der Veräußerung der Immobilie konnten wir das Engagement für unsere koreanischen Partner erfolgreich abschließen.“, erklärt André Zucker, Geschäftsführer Assetklasse Immobilien der KGAL Investment Management GmbH & Co. KG.

Die Single-Tenant-Immobilie mit Baujahr 1995 ist langfristig zu 100 % an die Deutsche Telekom vermietet.

Als Vermittler waren von Verkäuferseite BNP Paribas Real Estate sowie Cushman & Wakefield beauftragt. Die rechtliche Beratung erfolgte durch DLA Piper UK LLP.

Bitte geben Sie bei Verwendung der Bilder KGAL GmbH & Co. KG an.

Die KGAL ist ein führender unabhängiger Investment- und Asset-Manager mit einem betreuten Investitionsvolumen von mehr als 16,5 Milliarden Euro. Der Schwerpunkt der Investments liegt auf langfristigen Realkapitalanlagen für institutionelle und private Investoren in Real Estate, Sustainable Infrastructure und Aviation. Die europaweit tätige Gruppe wurde vor mehr als 50 Jahren gegründet und hat ihren Sitz in Grünwald bei München. 338 Mitarbeiter tragen unter Berücksichtigung von Rendite- und Risikoaspekten dazu bei, nachhaltig stabile Erträge zu erzielen (Stand 31. Dezember 2021).

KGAL GMBH & Co. KG
Jacqueline Haben
Leitung
Marketing & Kommunikation

Tölzer Str. 15
82031 Grünwald

T +49 89 64143042
F +49 89 64143 150

jacqueline.haben@kgal.de
www.kgal.de